

# **Spielbank Wiesbaden informiert: An Pfingsten geht man zum Reitturnier – oder ins Casino**

Jedes Jahr an Pfingsten steht auf dem ohnehin nicht gerade ereignisarmen Wiesbadener Eventkalender ein besonderes Highlight: Das internationale Wiesbadener Pfingstreitturnier im Biebricher Schlosspark. Nicht nur für Pferdenarren ist dies ein Muss, sondern für viele in der Region gilt: „An Pfingsten fährt man nicht in Urlaub, an Pfingsten geht man aufs Reitturnier“ – oder in sein Casino.

Und so drängten sich am gestrigen Pfingstsonntag wieder über 15.000 Besucher im Schlosspark und mehr als 100 begeisterte Pokerfans in der Wiesbadener Pokerarena. Das Pokerturnier war wieder einmal restlos ausverkauft. Die 60 Teilnehmer konnten die Suche nach ihrem Platz am Pokertisch aber ganz entspannt angehen, hatten sie doch schließlich schon seit Tagen ihr Turnierticket in der Tasche, entweder online gebucht oder vor Ort im Casino.

Darunter waren auch sieben Gruppen mit familiärem Hintergrund, von Ehepaaren über Väter mit ihren Söhnen bis hin zur kompletten fünfköpfigen Familie Gerhart, von der im Turnierverlauf aber leider einer nach dem anderen seinen Platz räumen musste – außer Alexander! Sehr zur Begeisterung der übrigen Familienmitglieder gelang es ihm, mit einem beachtlichen sechsten Platz sowohl die Ehre der Familie zu retten als auch mit dem Preisgeld von 360 Euro fast wieder den Return on Investment zu schaffen. Fazit: Eine ungemein spannende Nacht fast zum Nulltarif!

Gegen 1:30 Uhr einigten sich Michail Mpalarous und Peter

Volkert, der erst sein zweites Live-Turnier spielte, bei einem nur leichten Chipvorteil von Michail auf einen Pari-Deal.

1. Michail Mpalarous (GR)	1.280,- Deal
2. Peter Volkert (D)	1.280,- Deal
3. Alexander Stier (D)	680,-
4. Ioannis Thomas (D)	500,-
5. Carsten Eichenauer (D)	400,-
6. Alexander Gerhart (D)	360,-



Da freu'n sich zwei! Links Michail Mpalarous (1) und rechts Peter Volkert (2)

Aber in der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im Klassischen Spiel hoch gepokert, sondern **auch im Automaten spiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automaten spiel lief auch gestern wieder ein spannendes Turnier und jede Menge Cash-Action bis kurz vor vier Uhr morgens.

**Turniere im Klassischen Spiel**: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	75,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann entweder über [www.spielbankwiesbaden.de](http://www.spielbankwiesbaden.de) von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

**Cashgame:** Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cash-Tables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **drei** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automaten spiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **24.098,91** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

**Die Pokernacht in Zahlen:**

6 Turniertische

75er Texas Hold'em, No-Limit

Freeze-Out

60 Teilnehmer

4.500 Preisgeldpool

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Guido Marx

### **Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:**

**Keine Entry-Fee** bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

**Start der Turniere:** Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

**Start der Cash-Games:**

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

**Die Blinds:** 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

**Günstigste Taxe** bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“